



Bestätigungsvermerk

**Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2010**

ALBA Group plc & Co. KG
Berlin

bis 31. Dezember 2010:

Isabell Finance Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG

ALBA Group plc & Co. KG, Berlin

(bis 31. Dezember 2010: Isabell Finance Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG)

Bilanz zum 31. Dezember 2010

Aktiva

	31.12.2010	31.12.2009
	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Nutzungsrechte	2.500.000,00	0,00
	2.500.000,00	0,00
II. Sachanlagen		
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	9.533.587,61	0,00
	9.533.587,61	0,00
III. Finanzanlagen		
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	286.498.705,91	249.679.724,95
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	528.001,54	0,00
3. Beteiligungen	266.697.217,05	0,00
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	1,00	0,00
	553.723.925,50	249.679.724,95
	565.757.513,11	249.679.724,95
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte		
Rohstoffe	14.788,15	0,00
	14.788,15	0,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00; Vorjahr EUR 0,00)	72.973,39	0,00
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 47.036.056,60; Vorjahr EUR 0,00)	100.663.973,80	0,00
3. Forderungen gegen Gesellschafter (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00; Vorjahr EUR 0,00)	1.699.843,01	138.984,51
4. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00; Vorjahr EUR 0,00)	5.227,36	0,00
5. Sonstige Vermögensgegenstände (davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 6.554.816,28; Vorjahr EUR 0,00)	9.961.346,66	0,00
	112.403.364,22	138.984,51
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	7.467.874,91	360,80
	119.886.027,28	139.345,31
C. Rechnungsabgrenzungsposten (davon Disagio EUR 0,00; Vorjahr EUR 0,00)	731,62	0,00
	685.644.272,01	249.819.070,26

	Passiva	
	31.12.2010	31.12.2009
	EUR	EUR
A. Eigenkapital		
I. Kapitalanteile		
1. Kapitalanteile des Komplementärs	510.000,00	510.000,00
2. Kapitalanteile des Kommanditisten	3.739.000,00	490.000,00
	4.249.000,00	1.000.000,00
II. Rücklagen		
1. Rücklagen des Komplementärs	6.232.835,82	24.049.508,18
2. Rücklagen des Kommanditisten	186.050.871,48	23.106.390,21
	192.283.707,30	47.155.898,39
III. Genusssrechtskapital	30.730.250,00	0,00
	227.262.957,30	48.155.898,39
B. Rückstellungen		
1. Rückstellungen für Pensionen	211.422,45	0,00
2. Steuerrückstellungen	207.238,38	0,00
3. Sonstige Rückstellungen	10.815.326,62	77.100,00
	11.233.987,45	77.100,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 6.336.271,57; Vorjahr EUR 15.000.000,00)	396.408.760,17	131.718.489,07
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.952.370,48; Vorjahr EUR 12.334,04)	1.952.370,48	12.334,04
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 41.292.610,21; Vorjahr EUR 0,00)	41.292.610,21	0,00
4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00; Vorjahr EUR 0,00)	0,00	69.352.148,83
5. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.952.377,62; Vorjahr EUR 0,00)	1.952.377,62	0,00
6. Sonstige Verbindlichkeiten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 5.541.208,78; Vorjahr: EUR 503.099,93 davon aus Steuern EUR 2.050.441,84; Vorjahr EUR 0,00) (davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00; Vorjahr EUR 0,00)	5.541.208,78	503.099,93
	447.147.327,26	201.586.071,87
	685.644.272,01	249.819.070,26

ALBA Group plc & Co. KG, Berlin**(bis 31. Dezember 2010: Isabell Finance Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG)****Gewinn- und Verlustrechnung****für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010**

	01.01. - 31.12.2010	01.01. - 31.12.2009
	EUR	EUR
1. Sonstige betriebliche Erträge	-	19.520,00
2. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-4.340.292,12	-362.395,54
3. Erträge aus Beteiligungen	811.836,19	1.033.246,06
4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	120.917,70	3.555,15
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-16.702.391,80	-14.482.029,19
6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-20.109.930,03	-13.788.103,52
7. Außerordentliche Aufwendungen	-14.824.695,42	-
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-26,24	-936,30
9. Jahresfehlbetrag	-34.934.651,69	-13.789.039,82
10. Belastung auf dem Rücklagenkonto des Komplementärs	-17.816.672,36	-7.032.410,31
11. Belastung auf dem Rücklagenkonto des Kommanditisten	-17.117.979,33	-6.756.629,51
12. Ergebnis nach Verwendungsrechnung	-	-

ALBA Group plc & Co. KG (bis zum 31. Dezember 2010 Isabell Finance Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG), Berlin
Anhang für das Geschäftsjahr 2010

Allgemeine Hinweise

Die Gesellschaft ist eine Personengesellschaft im Sinne des § 264a HGB. Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie nach den Vorschriften des Gesellschaftsvertrags aufgestellt.

Es handelt es sich bei der Gesellschaft um eine kleine Gesellschaft im Sinne von §§ 264a, 267 Abs. 1 HGB.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Soweit aufgrund der erstmaligen Anwendung des Handelsgesetzbuches (HGB) in der Fassung des Gesetzes zur Modernisierung des Bilanzrechts (kurz: BilMoG) Änderungen der bisherigen Darstellung oder der bisher angewandten Bewertungsmethoden erfolgten, sind §§ 252 Abs. 1 Nr. 6, 265 Abs. 1 und 284 Abs. 2 Nr. 3 HGB nicht anzuwenden (Art. 67 Abs. 8 Satz 2 EGHGB). Auf eine Anpassung der Vorjahreszahlen wurde im Einklang mit Art. 67 Abs. 8 Satz 2 EGHGB verzichtet.

Übertragung des Geschäftsbetriebs der ALBA Aktiengesellschaft

Im Rahmen der umfangreichen Reorganisation der ALBA Group wurde der Geschäftsbetrieb der ALBA Aktiengesellschaft, Berlin, (mit Handelsregistereintragung vom 1. März 2011 formwechselnd umgewandelt in ALBA plc & Co. KGaA) mit wirtschaftlicher Wirkung zum 31. Dezember 2010 auf die ALBA Group plc & Co. KG (bis zum 31. Dezember 2010 Isabell Finance Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG), nachfolgend auch „ALBA Group KG“ oder „Gesellschaft“ genannt, übertragen. Die Übertragung des Geschäftsbetriebs der ALBA plc & Co. KGaA erfolgte auf Grundlage des Einbringungs- und Ausgliederungsvertrags vom 27. Dezember 2010 gegen die Gewährung von Gesellschaftsrechten. In diesem Rahmen hat sich die Kommanditeinlage der ALBA plc & Co. KGaA um TEUR 3.249 auf TEUR 3.739 erhöht. Gleichzeitig wurde die Differenz aus Nennbetrag der Erhöhung der Kommanditeinlage und Anschaffungskosten der übertragenden Vermögensgegenstände und Schulden in Höhe von TEUR 180.062 in die Rücklage des Kommanditisten eingestellt. Die ALBA plc & Co. KGaA ist damit zum Bilanzstichtag zu 88,0% am Festkapital der ALBA Group KG beteiligt.

Die Einbringung des Geschäftsbetriebs der ALBA plc & Co. KGaA hat sich wie folgt auf die betreffenden Bilanzposten der ALBA Group KG ausgewirkt:

- Erhöhung der immateriellen Vermögensgegenstände um TEUR 2.500,
- Erhöhung des Sachanlagevermögens um TEUR 9.469,
- Erhöhung der Finanzanlagen um TEUR 303.876,
- Erhöhung der Vorräte um TEUR 15,
- Erhöhung von Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen um TEUR 65.335,
- Erhöhung der Guthaben bei Kreditinstituten um TEUR 7.468
- Erhöhung des Aktiven Rechnungsabgrenzungspostens um TEUR 1
- Erhöhung des Genussrechtskapitals um TEUR 30.730,
- Erhöhung der Rückstellungen um TEUR 6.727,
- Erhöhung der Verbindlichkeiten um TEUR 167.896.

Von der Einbringung ausgeschlossen sind der Anteil der ALBA plc & Co. KGaA an der ALBA Group plc & Co. KG, ein Bankkonto mit einem Saldo in Höhe von TEUR 1 als auch sämtliche Forderungen sowie rückstellungspflichtigen Sachverhalte und Verbindlichkeiten betreffend Ertragsteuern.

Neustrukturierung der Finanzierung

Zum 22. Dezember 2010 wurde die vorhandene Finanzierung durch ein neues syndiziertes Darlehen (Syndicated Loan) abgelöst. Der neue Darlehensvertrag sieht eine Mittelbereitstellung von bis zu TEUR 675.000 vor. Dabei wurden die Tranchen A und B mit einem Gesamtvolumen i. H. v. TEUR 375.000 zur Ablösung diverser Darlehensverpflichtungen der ALBA plc & Co. KGaA, der ALBA Süd Grundstücksverwaltungs-GmbH & Co. KG, der ALBA Süd Limited & Co. KG sowie der ALBA Group plc & Co. KG eingesetzt.

In Folge der Ablösung der oben erwähnten Darlehen durch die ALBA Group plc & Co. KG bestehen nunmehr Intercompany Darlehensverpflichtungen seitens der ALBA Süd Limited & Co. KG und der ALBA Süd Grundstücksverwaltungs-GmbH & Co. KG gegenüber der ALBA Group plc & Co. KG.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Entgeltlich erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** werden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterliegen, entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer planmäßig abgeschrieben. Selbst geschaffene immaterielle Vermögensgegenstände werden nicht aktiviert. Das Niederstwertprinzip wird beachtet.

Das **Sachanlagevermögen** ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und wird, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert (§ 253 Abs. 3 HGB). Voraussichtlich dauernden Wertminderungen, die über den nutzungsbedingten Werteverzehr hinausgehen, wird durch außerplanmäßige Abschreibungen Rechnung getragen. Die planmäßigen Abschreibungen auf Zugänge erfolgen zeitanteilig. Das Niederstwertprinzip wird beachtet.

In die Herstellungskosten selbst erstellter Anlagen sind neben den Einzelkosten auch anteilige Gemeinkosten und durch die Fertigung veranlasste Abschreibungen einbezogen. Gemeinkosten gem. § 255 Abs. 2 S. 3 sowie Fremdkapitalkosten werden nicht angesetzt.

Geringwertige Vermögensgegenstände werden handelsrechtlich analog zur steuerlichen Gesetzgebung für geringwertige Wirtschaftsgüter im Sinne des § 6 Abs. 2a EStG mit einem Wert von über EUR 150 bis EUR 1.000 unter den entsprechenden Anlagenklassen ausgewiesen und pauschal über 5 Jahre abgeschrieben. Bei Vermögensgegenständen mit einem Wert zwischen EUR 60 und EUR 150 erfolgt die Erfassung unter den entsprechenden Anlagenklassen, wobei im Zugangsjahr die Sofortabschreibung vorgenommen wird. Vermögensgegenstände von unter EUR 60 werden sofort als Aufwand verbucht.

Finanzanlagen sind mit den Anschaffungskosten bzw. bei voraussichtlich dauerhafter Wertminderung, mit den niedrigeren beizulegenden Werten bilanziert. Unverzinsliche oder gering verzinsliche Ausleihungen sind mit dem Barwert, die übrigen Ausleihungen mit dem Nennwert bilanziert.

Wurden in Vorjahren Wertberichtigungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens vorgenommen und sind die Gründe für die Wertminderung in der Zwischenzeit ganz oder teilweise entfallen, erfolgt eine Wertaufholung bis höchstens zu den Anschaffungskosten bzw. zu den um zwischenzeitlich vorzunehmende planmäßige Abschreibungen verminderten fortgeführten Anschaffungskosten.

Vorräte werden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bzw. zu den niedrigeren Tageswerten angesetzt.

Alle erkennbaren Risiken im **Vorratsvermögen**, die sich aus überdurchschnittlicher Lagerdauer, geminderter Verwertbarkeit und niedrigeren Wiederbeschaffungskosten ergeben, sind durch angemessene Abwertungen berücksichtigt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt. Allen risikobehafteten Posten ist durch die Bildung angemessener Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen; Forderungen mit einer Fälligkeit von mehr als einem Jahr sind - soweit sie un- oder niedrigverzinslich sind - mit dem abgezinnten Wert angesetzt.

Flüssige Mittel werden zum Nennwert ausgewiesen.

Latente Steuern werden für sich in folgenden Geschäftsjahren voraussichtlich abbauende Unterschiede zwischen den handelsrechtlichen und steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten ermittelt. Zusätzlich werden – soweit vorhanden – auch steuerliche Verlustvorträge berücksichtigt, wenn mit deren Nutzung in den folgenden 5 Jahren gerechnet werden kann.

Eine sich insgesamt ergebende Steuerbelastung wird in der Bilanz als passive latente Steuer angesetzt. Im Falle einer sich insgesamt ergebenden Steuerentlastung (Aktiv-Überhang) wird vom Wahlrecht gem. § 274 HGB Gebrauch gemacht und auf die Aktivierung verzichtet.

Aufwand oder Ertrag aus der Veränderung bilanzierter latenter Steuern wird in der Gewinn- und Verlustrechnung gesondert unter dem Posten „Steuern vom Einkommen und vom Ertrag“ ausgewiesen.

Die **Rückstellungen für Pensionen** werden versicherungsmathematisch unter Zugrundelegung biometrischer Wahrscheinlichkeiten (Richttafeln Heubeck 2005 G) nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected-Unit-Credit-Methode) ermittelt. Zukünftig erwartete Entgelt- und Rentensteigerungen werden bei der Ermittlung der Verpflichtungen berücksichtigt.

Die **Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Die Bewertung erfolgt jeweils in Höhe des Erfüllungsbetrags, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, um zukünftige Zahlungsverpflichtungen abzudecken. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichende objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden gem. § 253 Abs. 2 HGB mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Die **Verbindlichkeiten** werden mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Auf **Fremdwährung** lautende Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten werden gem. § 256a HGB am Bilanzstichtag zum Devisenkassamittelkurs umgerechnet. Soweit die Restlaufzeit mehr als ein Jahr beträgt, erfolgt die Währungsumrechnung unter Berücksichtigung des Realisations- und Imparitätsprinzips sowie des Anschaffungskostenprinzips.

Kassenbestände und Bankguthaben in Fremdwährung werden mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag umgerechnet.

Bewertungseinheiten werden gem. § 254 HGB gebildet. Hierbei schließt die Gesellschaft zur Absicherung von Grundgeschäften (Vermögensgegenstände, Schulden, schwebende Geschäfte oder mit hoher Wahrscheinlichkeit erwartete Transaktionen) gegenläufige Sicherungsgeschäfte ab, um Risiken, die aus den Grundgeschäften resultieren, zu eliminieren. Für die Darstellung der Bewertungseinheit wird die sogenannte „Einfrierungsmethode“ angewandt, nach der für den Zeitraum und Umfang der Bewertungseinheit weder Wertschwankungen des Grund- noch des Sicherungsgeschäfts in der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erfasst werden.

Erläuterungen zur Bilanz

Finanzanlagen

Die Zugänge des Geschäftsjahres 2010 resultieren aus den zum 31. Dezember 2010 von der ALBA plc & Co. KGaA übertragenen Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen sowie Ausleihungen an verbundene Unternehmen. Unter den Anteilen an verbundenen Unternehmen werden zudem unverändert gegenüber dem Vorjahr 75,003% der Anteile an der INTERSEROH SE, Köln, ausgewiesen.

Die Zusammensetzung des Anteilsbesitzes ist der Übersicht "Angaben zum Anteilsbesitz" zu entnehmen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen i. H. v. TEUR 100.664 resultieren im Wesentlichen aus Forderungen aus Darlehen (TEUR 46.985) sowie aus den von der ALBA Aktiengesellschaft übertragenen Forderungen (TEUR 53.656).

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände enthalten TEUR 1.699 Forderungen gegen Gesellschafter. Es handelt sich dabei im Wesentlichen um Forderungen aus Darlehen (TEUR 1.189).

Von den Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände entfallen TEUR 53.591 auf Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr. Die restlichen Forderungen sind innerhalb eines Jahres fällig.

Latente Steuern

Die latenten Steuern der Gesellschaft beruhen auf Verlustvorträgen zur Gewerbesteuer sowie aus Zinsvorträgen. Es besteht die überwiegende Wahrscheinlichkeit der Verlustverrechnung innerhalb der nächsten fünf Jahre.

Der sich rechnerisch ergebende aktive Überhang der latenten Steuern wurde in Ausübung des Wahlrechts nach § 274 HGB nicht aktiviert.

Für die Berechnung der latenten Steuern wurde ein effektiver Gewerbesteuersatz von 14,35% angewandt. Der Steuersatz blieb gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Eigenkapital

Das Eigenkapital der Gesellschaft hat sich im Geschäftsjahr 2010 wie folgt entwickelt:

	Kapitalanteile		Rücklagen		Genussrechtskapital	Eigenkapital
	Kommanditistin	Komplementär	Kommanditistin	Komplementär		
	EUR	EUR	EUR	EUR		
Stand am 01.01.2010	490.000,00	510.000,00	23.106.390,21	24.049.508,18	0,00	48.155.898,39
Einbringung Geschäftsbetrieb der ALBA KGaA	3.249.000,00	0,00	180.062.460,60	0,00	30.730.250,00	214.041.710,60
Belastung mit Jahresfehlbetrag 2010	0,00	0,00	-17.117.979,33	-17.816.672,36	0,00	-34.934.651,69
Stand am 31.12.2010	3.739.000,00	510.000,00	186.050.871,48	6.232.835,82	30.730.250,00	227.262.957,30

Die am Bilanzstichtag im Handelsregister eingetragene Hafteinlage der Kommanditistin beträgt EUR 490.000,00.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von TEUR 396.409 sind besichert durch Verpfändung des Aktienpaketes von 75,003% an der INTERSEROH SE, der Verpfändung von Geschäftsanteilen an verbundenen Unternehmen, Globalabtretungen von Forderungen, Kontenverpfändungen sowie durch Grundpfandrechte. Im Zeitraum von bis zu einem Jahr ist ein Betrag i. H. v. TEUR 6.336 fällig. Die Tranche B (TEUR 200.000) des syndizierten Darlehens hat unter Berücksichtigung vertraglicher vereinbarter Verlängerungsoptionen eine Restlaufzeit von über einem bis zu fünf Jahren. Insgesamt hat ein Betrag i. H. v. TEUR 389.698 eine Restlaufzeit von über einem bis zu fünf Jahren sowie TEUR 375 eine Restlaufzeit über fünf Jahren.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren aus den von der ALBA Aktiengesellschaft übertragenen Verbindlichkeiten und resultieren aus Verrechnungskonten und Cash-Pooling.

Haftungsverhältnisse

	<u>TEUR</u>
Aus Bürgschaften, Wechsel- und Scheckbürgschaften	5.768
Davon gegenüber verbundenen Unternehmen	4.550
Aus Haftungsverhältnissen aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten	2.582
Davon gegenüber verbundenen Unternehmen	2.582
Aus gesamtschuldnerischer Haftung	2.249
Davon gegenüber verbundenen Unternehmen	2.249
Aus sonstigen Haftungsverhältnissen	48.883
Davon gegenüber verbundenen Unternehmen	38.388

Derivative Finanzinstrumente

Zur Absicherung des Zinsänderungsrisikos der Tranche A des syndizierten Darlehens (Grundgeschäft) mit einem Anteil in Höhe von TEUR 100.780 und einer maximalen Laufzeit bis zum 22. Dezember 2015 hat die Gesellschaft Zins-Swaps über ein Volumen von insgesamt TEUR 100.780 (Sicherungsgeschäft) abgeschlossen, die in den Jahren 2012 bis 2019 auslaufen. Diese bilden eine Bewertungseinheit, deren wirksamer Sicherungszusammenhang mittels der Critical-Term-Match-Methode nachgewiesen und dokumentiert wurde. Zum Bilanzstichtag ergibt sich ein negativer Marktwert des Sicherungsgeschäfts in Höhe von TEUR 4.805, dem eine positive Entwicklung des Grundgeschäfts entgegensteht.

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen enthalten Zinsen für ein Bank- und Gesellschafterdarlehen.

Außerordentliche Aufwendungen

Die außerordentlichen Aufwendungen betreffen Aufwendungen, die im Zusammenhang mit den oben dargestellten Reorganisationsmaßnahmen und Umfinanzierung der ALBA Group KG stehen.

Sonstige Angaben

Alleinige Komplementärin der ALBA Group plc & Co. KG war bis zum Ende des Geschäftsjahres 2010 die Isabell Finance Beteiligungs GmbH (mit Beschluss vom 14. Dezember 2010 künftig firmierend unter ALBA Finance plc & Co. KGaA), Berlin, deren gezeichnetes Kapital TEUR 320 beträgt. Ab dem 1. Januar 2011 ist mit Neufassung des Gesellschaftsvertrags der ALBA Group plc & Co. KG die Komplementärstellung auf die nun persönlich haftende Gesellschafterin (ohne Kapitalanteil), die ALBA Group Europe plc, London/Großbritannien, übergegangen. Die Eintragung in das Handelsregister erfolgte am 26. Januar 2011.

Mit dem Ende ihrer Rechtsstellung als persönlich haftende Gesellschafterin wurde die Beteiligung der Isabell Finance Beteiligungs GmbH in die eines Kommanditisten umgewandelt. Zudem sind die Alpsee Ltd. und die Eibsee Ltd., beide mit Sitz in London/Großbritannien, als weitere Kommanditisten ohne Kommanditeinlage (Haftsumme jeweils EUR 100,00) der ALBA Group plc & Co. KG mit Wirkung zum 26. Januar 2011 beigetreten.

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung wurde im Geschäftsjahr 2010 gemäß § 5 des bis zum 31. Dezember 2010 gültigen Gesellschaftsvertrags der Isabell Finance Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG ausschließlich durch die persönlich haftende Gesellschafterin, die Isabell Finance Beteiligungs GmbH, ausgeübt.

Der Geschäftsführung der Isabell Finance Beteiligungs GmbH gehörten im Geschäftsjahr 2010 an:

Hans-Stefan Kalinowski, Diplom-Wirtschaftsingenieur, Berlin

Patricia Hauswald, Diplom-Kauffrau, Stahnsdorf, bis 20. Januar 2010

Beate Wolter-Gustavsson, Diplom-Betriebswirtin, Glienicke, ab 20. Januar 2010 (von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit)

Dem Vorstand („Board of Directors“) der seit dem 1. Januar 2011 persönlich haftenden Gesellschafterin ALBA Group Europe plc, London, gehören folgende Mitglieder an:

Dr. Axel Schweitzer, Dipl.-Ing., Berlin

Dr. Eric Schweitzer, Dipl.-Kfm., Berlin

Hermann Holstein, Dipl.-Ing. oec., Bad Doberan

Martin Becker-Rethmann, Dipl.-Betriebswirt, Berlin

Eric Oliver Mendel, Dipl.-Wirtschaftsingenieur, Köln

Die Mitglieder des Vorstands sind im Hinblick auf Handlungen für die ALBA Group plc & Co. KG von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr 2010 keine Mitarbeiter.

Konzernverhältnisse

Der Jahresabschluss wird in den Konzernabschluss der ALBA Group plc & Co. KG, Berlin einbezogen. Dieser Konzernabschluss wird im elektronischen Bundesanzeiger offengelegt. Die Hinterlegung des Konzernabschlusses erfolgt beim Amtsgericht Berlin-Charlottenburg (HRA 36525 B).

Berlin, 18. März 2011

Vorstand

Dr. Axel Schweitzer

Dr. Eric Schweitzer

Martin Becker-Rethmann

Hermann Holstein

Eric Oliver Mendel

Angaben zum Anteilsbesitz

Name und Sitz der Gesellschaft		Kapital- anteil in %	Eigenkapital in Tausend	Ergebnis in Tausend	Währ- ung	Fuß- note
1. Verbundene Unternehmen						
unmittelbar						
1	ALBA 2 Energy GmbH, Berlin	100,00	299	EAV	EUR	
2	ALBA Altmark GmbH & Co. KG, Demker	100,00	1.072	296	EUR	
3	ALBA Altmark GmbH, Berlin	100,00	68	1	EUR ¹⁾	
4	ALBA Anhalt GmbH, Vockerode	100,00	293	EAV	EUR	
5	ALBA Asia Limited, Wanchai, Hong Kong	100,00	10	0	HKD ⁴⁾	
6	ALBA ATOL Sp. z o.o., Krakau, Polen	100,00	0	0	PLN ⁴⁾	
7	ALBA Berlin Betriebs GmbH, Berlin	100,00	20	EAV	EUR	
8	ALBA Berlin GmbH, Berlin	100,00	601	EAV	EUR	
9	ALBA Berlin Verwaltungs GmbH, Berlin	100,00	33	1	EUR	
10	ALBA BH d.o.o., Mostar, Bosnien-Herzegowina	100,00	187	108	BAM ⁴⁾	
11	ALBA Braunschweig GmbH, Braunschweig	94,00	1.026	EAV	EUR	
12	ALBA CEE GmbH, Berlin (vormals: Lion Vermögensverwaltungs GmbH)	100,00	-173	-201	EUR	
13	ALBA Consulting GmbH, Berlin	100,00	25	EAV	EUR	
14	ALBA Cottbus GmbH, Cottbus	100,00	3.163	EAV	EUR	
15	ALBA DASS Betriebs GmbH, Berlin	100,00	58	EAV	EUR	
16	ALBA Dolny Slask Sp. z o.o., Walbrzych, Polen	66,66	16.000	3.591	PLN ⁴⁾	
17	ALBA Ekoplus Sp. z o.o., Dabrowa Gornicza, Polen	100,00	1.012	-909	PLN ⁴⁾	
18	ALBA Ekoserwis Sp. z o.o., Radzionkow, Polen	100,00	7.349	-3.826	PLN ⁴⁾	
19	ALBA Facility Solutions GmbH, Berlin	100,00	2.599	1.720	EUR	
20	ALBA Glas-Recycling GmbH, Velten	100,00	249	EAV	EUR	
21	ALBA Hong Kong Limited, Wanchai, Hong Kong	100,00	10	0	HKD ⁴⁾	
22	ALBA Leipzig GmbH, Leipzig	100,00	7.331	EAV	EUR	
23	ALBA Logistic Bulgaria AD, Sofia, Bulgarien	99,80	15	-2	EUR ¹⁾	
24	ALBA Management GmbH, Berlin	100,00	50	EAV	EUR	
25	ALBA Miejskie Przedsiębiorstwo Gospodarki Komunalnej Sp. z o.o., Dabrowa Gornicza, Polen	51,08	18.181	7.105	PLN ⁴⁾	
26	ALBA Niedersachsen-Anhalt GmbH, Magdeburg (vormals: ALBA GmbH)	100,00	661	EAV	EUR	
27	ALBA Nord GmbH, Schwerin	94,00	7.334	EAV	EUR	
28	ALBA Oschatz GmbH, Oschatz	100,00	821	EAV	EUR	
29	ALBA Polska Sp. z o.o., Wroclaw, Polen	100,00	1.153	156	PLN ⁴⁾	
30	ALBA Property Management GmbH, Berlin	100,00	-639	-230	EUR	
31	ALBA Przedsiębiorstwo Gospodarki Komunalnej Czeladz Sp. z o.o., Czeladz, Polen	96,40	2.244	369	PLN ⁴⁾	
32	ALBA Przedsiębiorstwo Techniki Sanitarnej Sp. z o.o., Tychy, Polen	99,66	6.515	905	PLN ⁴⁾	
33	ALBA Recycling GmbH, Berlin	100,00	7.296	EAV	EUR	
34	ALBA Services GmbH & Co. KG, Berlin	100,00	2.553	-72	EUR	
35	ALBA Süd Beteiligungs GmbH, Waiblingen	100,00	10	-11	EUR	
36	ALBA Süd Grundstücksverwaltungs-GmbH & Co. KG, Waiblingen	100,00	699	835	EUR	
37	ALBA Süd Liegenschaften GmbH, Waiblingen	100,00	21	0	EUR	
38	ALBA Süd Limited & Co. KG, Waiblingen	100,00	90.392	12.073	EUR	
39	ALBA Süd-Ost Brandenburg GmbH, Wriezen (vormals: ALBA Wriezen GmbH)	100,00	2.457	EAV	EUR	
40	ALBA Supply Chain Management GmbH, Berlin	100,00	74	51	EUR	
41	ALBA Transportlogistik Ost GmbH, Berlin	100,00	24	1	EUR	
42	ALBA Uckermark GmbH, Schwedt	51,00	1.362	198	EUR	
43	ALBA Wertstoffmanagement GmbH, Berlin	100,00	6.960	EAV	EUR	
44	ALBA Wertstoffmanagement Slovakia s.r.o., Bratislava - Ruzinov, Slowakei	100,00	338	-105	EUR	
45	ALBA West GmbH, Essen	100,00	275	EAV	EUR	
46	ALBA Wurzen GmbH, Wurzen	100,00	26	EAV	EUR	
47	ALBA Zenica d.o.o., Zenica, Bosnien-Herzegowina	75,00	3.381	741	BAM ⁴⁾	
48	ALBA Zschornowitz GmbH, Zschornowitz	100,00	559	EAV	EUR	
49	Altpapier Sachsen GmbH, Dommitzsch	100,00	-349	-13	EUR	
50	AWU Abfallwirtschaftsunion Wittenberg GmbH, Wittenberg	80,00	781	270	EUR	
51	BASA Sortieranlagen Verwaltungsgesellschaft mbH, Berlin	100,00	70	1	EUR ¹⁾	
52	FERTULA Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Berlin KG, Berlin	100,00	817	458	EUR	
53	HABITUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Objekt Berlin KG, Düsseldorf	94,00	-39	5	EUR	
54	INTERSEROH SE, Köln	75,00	166.606	2.814	EUR	
55	KVB Kunststoffverwertung Brandenburg GmbH, Eisenhüttenstadt	100,00	207	8	EUR	
56	Nenn Entsorgung GmbH & Co. KG, Berlin	100,00	1.110	683	EUR	
57	Nenn Verwaltungsgesellschaft mbH, Berlin	100,00	26	EAV	EUR	
58	Przedsiębiorstwo Techniki Sanitarnej ALBA Sp. z o.o., Chorzow, Polen	80,00	14.250	3.516	PLN ⁴⁾	
59	Wroclawskie Przedsiębiorstwo Oczyszczania ALBA S.A., Wroclaw, Polen	100,00	59.677	13.081	PLN ⁴⁾	
60	Zebra Vermögensverwaltungs GmbH, Berlin	100,00	22	-2	EUR	

Name und Sitz der Gesellschaft	Kapital- anteil in %	Eigenkapital in Tausend	Ergebnis in Tausend	Währ- ung	Fuß- note
mittelbar					
61 ACT Abfall Container Transport GmbH & Co. KG, Berlin	100,00	-79	-1	EUR	
62 ALBA Baustoffrecycling Nord GmbH, Parkentin	94,00	1.524	EAV	EUR	
63 ALBA Bayern GmbH, München (vormals: SLS Süd Logistik Solutions GmbH)	100,00	-901	-65	EUR	
64 ALBA Heilbronn-Franken GmbH & Co. KG, Heilbronn	100,00	-2.324	-1.251	EUR	
65 ALBA Heilbronn-Franken Verwaltungs GmbH, Heilbronn	100,00	28	0	EUR	
66 ALBA INFRA Serwis Sp. z o.o., Wroclaw, Polen	100,00	24	-4	PLN ⁴⁾	
67 ALBA Kompost Süd GmbH, Neubulach	100,00	1.030	EAV	EUR	
68 ALBA Lausitz GmbH, Cottbus	100,00	95	1.010	EUR	
69 ALBA Miejskie Przedsiębiorstwo Oczyszczania Sp. z o.o., Olkusz, Polen	51,02	1.801	491	PLN ⁴⁾	
70 ALBA Neckar-Alb GmbH & Co. KG, Metzingen	91,00	3.575	2.080	EUR	
71 ALBA Neckar-Alb Verwaltungs GmbH, Metzingen	91,00	29	2	EUR	
72 ALBA Nordbaden GmbH, Karlsruhe	100,00	3.918	EAV	EUR	
73 ALBA Oberschwaben Limited & Co. KG, Bad Saulgau	100,00	12.014	1.680	EUR	
74 ALBA Oberschwaben Verwaltungs GmbH, Bad Saulgau	100,00	31	4	EUR	
75 ALBA R-plus GmbH, Eppingen	100,00	11.309	EAV	EUR	
76 ALBA Schwarzwald GmbH, Dunningen	100,00	750	EAV	EUR	
77 ALBA Services Lausitz GmbH, Cottbus (vormals: CSG Cottbuser Sonderabfallgesellschaft mbH)	100,00	189	27	EUR	
78 ALBA Stuttgart GmbH, Waiblingen	100,00	4.052	EAV	EUR	
79 ALBA Süddeutsche Kunststoffrecycling GmbH & Co. KG, Dettingen/Erms	100,00	-898	-493	EUR	
80 ALBA Süddeutsche Kunststoffrecycling Verwaltungs GmbH, Dettingen/Erms	100,00	40	3	EUR	
81 ALBA Wendeler Lebensmittelentsorgung GmbH, Göppingen	100,00	-196	-121	EUR	
82 Akanthus Grundstücksverwaltungsges. mbH & Co. Vermietungs KG, Mainz	100,00	24	-4	EUR	
83 Alphawaste Korlátolt Felelősségű Társaság , Budapest, Ungarn	63,75	-20	-80	HUF ⁴⁾	
84 Amoveo Vermietungsgesellschaft mbH & Co. Mobilien KG, Berlin	90,00	-1.023	-193	EUR	
85 ANDRON GmbH & Co. KG, Pullach i. Isartal	94,00	-4.728	-465	EUR	
86 ARG Abbruch und Rückbau GmbH, Lübbenau,	36,75	-1.347	-217	EUR	
87 ARGE EBB Entsorgungsgesellschaft Berlin-Brandenburg, Berlin	75,10	5	-31	EUR	
88 AVL Abfallverwertung Leipzig GmbH, Leipzig	70,00	508	137	EUR	
89 AWM Polska Sp.z.o.o., Wroclaw, Polen	100,00	781	397	PLN ⁴⁾	
90 AWT Abfall- und Wertstofftransport GmbH & Co. KG, Berlin	100,00	1.001	-11	EUR	
91 Brandenburgische Boden Gesellschaft für Grundstücksverwaltung und –verwertung mbH, Zossen	36,75	1.224	1.407	EUR	
92 Europe Metals Asia Ltd, Kowloon, Hong Kong, China	45,00	3.639	2.523	EUR	
93 Europe Metals B.V., Heeze, Niederlande	45,00	2.754	-5	EUR	
94 EVA Erfassen und Verwerten von Altstoffen GmbH, Wien, Österreich	75,00	1.194	808	EUR	
95 GFP Enders Instandhaltungsmanagement GmbH , Berlin	100,00	55	259	EUR	
96 Groninger VOP Recycling B.V., Groningen, Niederlande	75,00	783	125	EUR	
97 INDO CHINA EUROPE BVBA, Vorslaar, Belgien	75,00	-3.185	1.776	EUR	
98 INDO Metal Export GmbH, Berlin	100,00	-9.630	-1.701	EUR	
99 INTERSEROH Berlin GmbH, Berlin	75,00	-5.270	-7.474	EUR	
100 INTERSEROH BW Rohstoff und Recycling GmbH, Stuttgart	75,00	1.486	EAV	EUR	
101 INTERSEROH d.o.o. za posredovanje u zbrinjavanju otpada, Zagreb, Kroatien	75,00	-547	-43	HRK ⁴⁾	
102 INTERSEROH Dienstleistungs GmbH, Köln	75,00	3.451	EAV	EUR	
103 INTERSEROH Evert Heeren GmbH, Leer	75,00	2.608	EAV	EUR	
104 INTERSEROH Franken Rohstoff GmbH, Sennfeld	75,00	1.671	EAV	EUR	
105 INTERSEROH Hansa Finance GmbH, Dortmund	75,00	25	EAV	EUR	
106 INTERSEROH Hansa Rohstoffe GmbH, Dortmund	75,00	1.255	EAV	EUR	
107 INTERSEROH Holzhandel GmbH, Köln	75,00	4.503	EAV	EUR	
108 INTERSEROH Holzkontor Berlin GmbH, Berlin	38,25	559	38	EUR	
109 Interseroh Holzkontor München GmbH, München,	75,00	0	1	EUR	
110 INTERSEROH Holzkontor OWL GmbH, Porta Westfalica	38,25	1.176	226	EUR	
111 INTERSEROH Holzkontor Worms GmbH, Worms	38,25	50	114	EUR	
112 INTERSEROH Jade-Stahl GmbH, Wilhelmshaven	75,00	2.715	EAV	EUR	

Name und Sitz der Gesellschaft	Kapital- anteil in %	Eigenkapital in Tausend	Ergebnis in Tausend	Währ- ung	Fuß- note
113 INTERSEROH Management GmbH, Köln	75,00	30	EAV	EUR	
114 INTERSEROH NRW GmbH, Dortmund	75,00	5.367	EAV	EUR	
115 Interseroh Organizacja Odzysku S.A., Warszawa, Polen	74,25	-327	-334	PLN ⁴⁾	
116 INTERSEROH Pfand-System GmbH, Köln	75,00	2.633	EAV	EUR	
117 INTERSEROH Pool-System GmbH, Köln	75,00	25	EAV	EUR	
118 INTERSEROH Product Cycle GmbH, Köln	75,00	1.172	EAV	EUR	
119 INTERSEROH Rhein-Neckar Rohstoff GmbH, Mannheim	75,00	6.492	EAV	EUR	
120 INTERSEROH Scrap and Metals Holding GmbH, Dortmund	75,00	9.244	EAV	EUR	
121 INTERSEROH Scrap and Metals Trading GmbH, Köln	75,00	3.610	EAV	EUR	
122 INTERSEROH SEROG GmbH, Bous	75,00	569	EAV	EUR	
123 INTERSEROH Services Korlátolt Felelősségű Társaság, Budapest, Ungarn	75,00	-100	-10	HUF ⁴⁾	
124 INTERSEROH USA Inc., Atlanta, USA	75,00	3.282	-1.116	USD ⁴⁾	
125 INTERSEROH zbiranje in predelava odpadnih surovin d.o.o., Lubljana, Slowenien	75,00	771	560	EUR	
126 INTERSEROH-Metallaufbereitung Rostock GmbH, Rostock	75,00	16.053	EAV	EUR	
127 Jade Entsorgung GmbH, Rostock	75,00	208	EAV	EUR	
128 Organizacja Odzysku Odpadów i Opakowań EKOLA S.A., Gdańsk, Polen	37,50	3.280	340	PLN ¹⁾⁴⁾	
129 profítara austria GmbH, Wien, Österreich	75,00	21	-13	EUR	
130 profítara deutschland gmbh, Köln,	75,00	-80	-60	EUR	
131 Projektgesellschaft Nauen GmbH, Nauen,	36,75	58	48	EUR ¹⁾	
132 ALBA Recycling Asia Ltd., Hongkong, China	74,25	320	7.390	HKD ⁴⁾	
133 RDB plastics GmbH, Köln (vormals: ISR INTERSEROH Rohstoffe GmbH)	75,00	2.200	EAV	EUR	
134 Reisswolf Akten- und Datenvernichtungs GmbH, Waiblingen	100,00	26	0	EUR	
135 Repasack Gesellschaft zur Verwertung gebrauchter Papiersäcke mbH, Wiesbaden	75,00	554	EAV	EUR	
136 RHS Rohstoffhandel GmbH, Stuttgart	49,88	1.088	1.563	EUR	
137 SES UMWELT-TECHNIK GMBH, Wuppertal,	75,00	162	108	EUR	
138 TOM Organizacja Odzysku S.A., Szczecin, Polen	37,50	2.870	470	PLN ²⁾⁴⁾	
139 TOM Sp. z o.o., Szczecin, Polen	52,50	60.912	18.163	PLN ⁴⁾	
140 TVF Altwert GmbH, Lübbenau,	36,75	2.563	-188	EUR	
141 TVF Ceska Republica s.r.o., Prag, Tschechien	36,75	-3.010	0	CZK ²⁾⁴⁾	
142 Umwelttechnik Strobel GmbH i.L., Bad Saulgau	100,00	-3.118	-13	EUR ²⁾	
143 W & B GmbH Leipzig - Wertstoffentsorgung und Beräumung, Leipzig	100,00	75	EAV	EUR	
144 Wagner Rohstoffe GmbH, Frankfurt am Main	75,00	2.564	EAV	EUR	
145 Zakład Usług Komunalnych w Żarowie Sp. z o.o., Żarow, Polen	42,66	0	0	PLN ⁴⁾	
146 Zber a zhodnocovanie opdavov s.r.o., Bratislava, Slowakei	75,00	10	-10	EUR	

Name und Sitz der Gesellschaft	Kapital- anteil in %	Eigenkapital in Tausend	Ergebnis in Tausend	Währ- ung	Fuß- note
2. Beteiligungen					
unmittelbar					
147 AWU Abfallwirtschafts-Union Oberhavel GmbH, Velten (Konzern)	49,00	7.053	1.702	EUR	
148 AWU Abfallwirtschafts-Union Ostprignitz-Ruppin GmbH, Neuruppin	49,00	1.458	-40	EUR	
149 BRAL Reststoff-Bearbeitungs GmbH, Berlin	50,00	1.210	954	EUR	
150 HAW Havelländische Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH, Nauen	49,00	2.792	235	EUR	
151 Stadtentsorgung Rostock GmbH, Rostock	49,00	10.679	1.309	EUR	
152 Umwelt-Service Nordschwarzwald GmbH, Nagold	49,00	0	0	EUR	
mittelbar					
153 Abfallwirtschaft Torgau-Oschatz GmbH, Torgau	49,00	5.153	1.128	EUR	
154 ALL Abfall-Logistik Leipzig GmbH, Leipzig	49,00	2.394	407	EUR	
155 ARGE BBS (Arbeitsgemeinschaft Bodenbehandlungsanlage Stuttgart), Stuttgart-Wangen	50,00	0	230	EUR	
156 ARGE Greifswald, Greifswald	47,00	28	5	EUR ¹⁾	
157 ARGE Recyclingzentrum Dänholm, Parkentin	47,00	45	0	EUR ¹⁾	
158 ARGE Stoosss - Koch GbR, Metzingen	45,50	4	0	EUR ¹⁾	
159 ARGE Wertstoffentsorgung Muldentalkreis, Oschatz	45,00	0	0	EUR	
160 ARGE WSR - Stoosss - Koch GbR, Metzingen	45,47	2	0	EUR ¹⁾	
161 AVW Abfallverwertungsgesellschaft im Landkreis Waldshut mbH i.L., Waldshut-Tiengen	50,00	1.093	-16	EUR ¹⁾	
162 AWU Logistik OPR GmbH, Rheinsberg	49,00	312	190	EUR	
163 Baltmet OOO, Königsberg, Russland	27,00	k.A.	k.A.	RUB ³⁾	
164 BIL Leasing GmbH & Co. Radex KG, Pullach i. Isartal	-	-270	8	EUR	
165 Deponiegesellschaft Ostvorpommern GmbH, Spantekow	34,78	802	379	EUR ²⁾	
166 DOL-EKO Organizacja Odzysku S.A., Wroclaw, Polen	18,01	680	340	PLN ⁴⁾	
167 FALSUS Grundstücks-Vermietungsgesellschaft mbH, Düsseldorf	-	-380	11	EUR	
168 Feniks J i J Sp. z o.o., Piła, Polen	36,75	k.A.	k.A.	PLN ³⁾⁴⁾	
169 fm Beteiligungsgesellschaft mbH, Lübbenau	36,75	2.651	-8	EUR	
170 GWK Gesellschaft für Wertstoffrecycling Karlsruhe mbH, Karlsruhe	50,00	165	69	EUR	
171 ISR INTERSEROH Italia s.r.l., Venedig, Italien	37,50	20	-80	EUR	
172 Koch und Stooß Hausmüll-Entsorgung GmbH & Co. KG, Metzingen	45,50	52	36	EUR ¹⁾	
173 Koch und Stooß Hausmüll-Entsorgung Verwaltungs GmbH, Metzingen	45,50	33	1	EUR ¹⁾	
174 KRATOR Beteiligungs GmbH & Co. Vermietungs-KG, Pullach i. Isartal	-	9	0	EUR	
175 Kupol GmbH, Stuttgart,	30,00	-27	-2	EUR ¹⁾	
176 MAB Szczecin Sp. z o.o., Szczecin, Polen	38,25	k.A.	k.A.	PLN ³⁾⁴⁾	
177 MPS Betriebsführungsgesellschaft mbH, Berlin	49,00	1.122	122	EUR	
178 Rhenus-Zehner GmbH, Heilbronn	50,00	26	-322	EUR ²⁾	
179 The ProTrade Group LLC, Hudson, USA	18,75	-670	340	USD ⁴⁾	
180 TOM II Sp. z o.o., Szczecin, Polen	37,50	20	10	PLN ⁴⁾	
181 TOM-GloB Sp. z o.o., Bydgoszcz, Polen	36,75	-544	-522	PLN ²⁾⁴⁾	
182 TVF - Lobbe Interierservice s.r.o., Prag, Tschechien	18,38	0	0	EUR ²⁾	
183 VERIDAT Eurotech GmbH, Engstingen	45,50	263	0	EUR ¹⁾	
184 Wertstoffzentrum Susigke GmbH, Aken-Susigke	50,00	266	3	EUR ¹⁾	
185 WSR Wertstoff-Entsorgung GmbH & Co. KG, Metzingen	45,50	205	6	EUR ¹⁾	
186 WSR Wertstoff-Entsorgung Verwaltungs GmbH, Metzingen	45,50	29	0	EUR ¹⁾	
187 Zamak Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH & Co. Vermietungs KG, Mainz	-	-255	27	EUR	
188 Ziems Recycling GmbH, Malchow	18,75	1.700	300	EUR	

1) Jahresabschluss zum 31.12.2009

2) Jahresabschluss zum 31.12.2008

3) nicht mehr operativ tätig

4) Umrechnungskurse - (Durchschnittskurs/Stichtagskurs) wie folgt:

USD (1,3362/1,3207); HKD (10,3856/10,2881); PLN (3,9750/4,0049); HUF (277,95/276,51); HRK (7,3830/7,2949); BAM (1,95583/1,95583); CZK (25,0610/25,2631)

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die ALBA Group plc & Co. KG (bis 31. Dezember 2010: Isabell Finance Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG), Berlin

Wir haben den Jahresabschluss --bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang-- unter Einbeziehung der Buchführung der ALBA Group plc & Co. KG (bis zum 31. Dezember 2010 Isabell Finance Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG), Berlin, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.


Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Berlin, den 18. März 2011

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft


Dr. Großmann
Wirtschaftsprüfer


Sternberg
Wirtschaftsprüfer

